

PROGRAMM
Spritlücke und Luftreinhaltung:
Rechtsinstrumente und Rechtsfälle in Deutschland und Italien

Freitag, 6. März 2020, 9 bis 17 Uhr ganztägig
Sparkasse Academy Bozen, Sparkassenstraße 16/Bozen

Workshop I: Die Spritlücke – Möglichkeiten und Risiken juristischer Klagen

- 9.00-9.20 Registrierung
- 9.20-9.30 **Begrüßung**
Klauspeter Dissinger, Vorsitzender des Dachverbandes für Natur- und Umweltschutz
- 9.30-9.45 **Einführung in das Thema: Stärkung von Verbraucherrechten vor dem Hintergrund falscher Spritangaben der Hersteller**
Isabell Merkle, Deutsche Umwelthilfe
- 9.45-10.15 **Falsche Verbrauchsangaben und Klimafolgen**
Dr. Axel Friedrich, Internationaler Experte für Verkehr und Luftreinhaltung
- Kaffeepause**
- 10.30-11.00 **Kollektiver Rechtsschutz in den unterschiedlichen EU-Mitgliedstaaten**
Karoline Borwieck, Geulen & Klinger
- 11.00-11.30 **Kollektiver Rechtsschutz in Italien: die "neue" Class Action**
Gunde Bauhofer, Geschäftsführerin der Verbraucherzentrale Südtirol
- 11.30-12.30 **Diskussion: Welche rechtlichen Möglichkeiten gibt es in Italien?**
- 12.30-13.30 **Mittagspause/Catering**

Workshop II: Juristische Klagen für Luftreinhaltung

- 13.30-13.40 **Einführung in das Thema**
Isabell Merkle, Deutsche Umwelthilfe
- 13.40-14.25 **Prozesse für Luftreinhaltung in Deutschland: Herausforderungen und Erfolge**
Prof. Dr. Remo Klinger, Anwalt und Partner von Geulen & Klinger, Universität Eberswalde für Nachhaltige Entwicklung (vertritt die DUH in über 40 Prozessen)
- 14.25-15.00 **Aktuelle Situation der Luftqualität in Südtirol**
Luca Verdi, Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz/Labor für Luftanalysen und Strahlenschutz
- Kaffeepause**
- 15.00-15.45 **Klagen in Italien: Klage des Dachverbandes für Natur- und Umweltschutz für saubere Luft**
Alex Telser, Rechtsanwaltssozietät Trebo Zojer Telser, Rechtsberater des Dachverbandes für Natur- und Umweltschutz
- 15.45-16.30 **Diskussion: Spezifische Voraussetzungen und Anforderungen in Italien**
- 16.30-16.40 **Abschlussbemerkungen**

Simultanübersetzung

This event is organized as part of the [“Get Real – Demand fuel figures you can trust”](#) (LIFE15 GIC/DE/00029, Get Real) funded under the LIFE programme of the EU Commission.

